

Politikerinterview

Lieber Herr Sprecher, die Wahl ist gelaufen – wie stellen sie sich jetzt unsere Zukunft vor?

Wir müssen vor allem gemeinsam neue Inhalte finden und Elemente ausgrenzen, die uns im Hinblick auf die Gesamtgestaltung unserer Politik gefährlich werden könnten...

Was bedeutet das im Einzelnen?

Wir müssen einfach das bisher Erreichte weiter ausbauen und unsere Erfolge konsolidieren und wir müssen vor allem alle gemeinsam unsere Demokratie so bewahren wie in den letzten erfolgreichen Jahren...

Darf ich sie darauf aufmerksam machen, daß fast alle Parteien Wählerstimmen verloren haben – was glauben sie woran das liegt?

Das liegt am Wetter! Es kommt nicht darauf an, daß wir uns von den Wahllokalen fernhalten, sondern darauf, daß wir alle gemeinsam an unserer Zukunft arbeiten und an die Programme vor allem der Regierungspartei(en) glauben. Dann bessert sich auch das Wetter...

Wie sieht denn nun ihre Strategie für die kommenden vier Jahre aus?

Wir müssen uns alle gemeinsam dafür einsetzen, daß die Vielfalt unserer Vorhaben auch tatsächlich umgesetzt werden kann, damit möglichst viele, wenn nicht gar alle Menschen auf der Welt davon profitieren können...

Was meinen sie bitte mit „alle Menschen auf der Welt“?

Ich betone es noch einmal: Wenn wir alle gemeinsam hart dafür arbeiten, daß wir weiterhin so offenbleiben wie sich das in den letzten Jahren sehr bewährt hat, dann können wir auch das Wetter verbessern...

Auch wenn in China und Indien viele neue Kohlekraftwerke gebaut werden?

Unsere Handelsabkommen mit diesen Ländern sind für uns ungeheuer wichtig! Gemeinsam können wir erreichen, daß sich ~~die~~ Lebensumstände mit unserer Hilfe in den nächsten Jahrzehnten so stark verbessern, daß wir nicht mehr mit ihnen Schritt...äh, daß wir nicht hinter ihnen zurückstehen müssen. Aber dafür brauchen wir das Vertrauen der Bevölkerung...

Welche Bevölkerung, Herr Sprecher, werden wir dafür brauchen?

Vergessen wir bitte nicht, daß wir gar nicht mehr wir sind, sondern nur ein Teil vom Wir, weswegen wir uns ja alle gemeinsam um die Verbesserung der Lebensumstände in Ländern wo man nicht so gut und gerne lebt wie bei uns einsetzen müssen...

Und was hat das mit dem Wetter zu tun?

Das Wetter bemüht sich gemeinsam mit uns um eine Verbesserung der Gesamtweltlage, indem es uns sagt was wir nicht tun sollen und warum es bei anderen überhaupt keine Rolle spielt, obwohl „wir“ nur noch 8% der Weltbevölkerung sind, die sich

jedoch gemeinsam für die anderen einsetzen sollen...

Lieber Herr Versprecher, ich habe sie zwar nur Bruchstückhaft verstanden, aber es reicht um mich gemeinsam mit ihnen vor uns zu ekeln!

Ich danke ihnen für das Gespräch...

© **Alf Gloker**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)